

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gießen

Oktober 2021



**Sperrfrist:
28.10.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gießen
Berichtsmonat:	Oktober 2021
Erstellungsdatum:	25.10.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wird mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Damit wird die Berechnung methodisch stringenter, da die Beschäftigtenqualifizierung genaugenommen nicht zur kurzfristigen Entlastung des Arbeitsmarktes beiträgt und folglich nicht die Kriterien erfüllt, um zur Unterbeschäftigung gezählt zu werden. Aufgrund der geringen, jedoch in den letzten Jahren sukzessive steigenden Fallzahl der Förderungen durch Beschäftigtenqualifizierung, sind die Abweichungen zu den bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit maximal 1 Prozent gering. Details finden sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zkT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gießen

Oktober 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gießen
 Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.596	14.740	15.020	-144	-1,0	-1.261	-8,0	-8,3	-8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.749	8.052	8.303	-303	-3,8	-1.018	-11,6	-10,9	-11,8
56,4% Männer	4.372	4.517	4.633	-145	-3,2	-773	-15,0	-14,1	-15,2
43,6% Frauen	3.377	3.535	3.670	-158	-4,5	-245	-6,8	-6,4	-7,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	660	701	767	-41	-5,8	-144	-17,9	-24,9	-21,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	117	133	-3	-2,6	-13	-10,2	-27,8	-15,3
30,8% 50 Jahre und älter	2.386	2.437	2.444	-51	-2,1	-156	-6,1	-4,4	-6,0
19,5% dar. 55 Jahre und älter	1.513	1.545	1.560	-32	-2,1	-79	-5,0	-2,7	-3,2
41,2% Langzeitarbeitslose	3.194	3.295	3.296	-101	-3,1	91	2,9	7,8	8,5
9,8% Schwerbehinderte Menschen	762	796	789	-34	-4,3	-63	-7,6	-5,0	-3,8
33,1% Ausländer ^{*)}	2.563	2.686	2.737	-123	-4,6	-238	-8,5	-7,0	-8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.468	1.567	1.736	-99	-6,3	-299	-16,9	-3,5	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	516	489	576	27	5,5	-91	-15,0	-4,9	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	458	519	631	-61	-11,8	-132	-22,4	-15,5	11,1
seit Jahresbeginn	15.492	14.024	12.457	x	x	-1.700	-9,9	-9,1	-9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.770	1.824	1.689	-54	-3,0	-280	-13,7	-9,0	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	509	598	487	-89	-14,9	-59	-10,4	-5,5	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	594	642	543	-48	-7,5	-173	-22,6	-17,3	-4,6
seit Jahresbeginn	16.272	14.502	12.678	x	x	166	1,0	3,2	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,4	5,6	x	x	x	5,9	6,1	6,4
dar. Männer	5,6	5,8	5,9	x	x	x	6,6	6,8	7,0
Frauen	4,9	5,1	5,3	x	x	x	5,2	5,4	5,7
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,9	4,3	x	x	x	4,4	5,1	5,4
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,1	3,6	x	x	x	3,3	4,2	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,3	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Ausländer ^{*)}	15,6	16,3	16,6	x	x	x	18,1	18,6	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	6,0	6,2	x	x	x	6,5	6,7	7,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.362	9.621	9.935	-259	-2,7	-1.109	-10,6	-9,8	-9,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.815	10.960	11.240	-145	-1,3	-1.242	-10,3	-10,0	-9,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.873	11.019	11.302	-146	-1,3	-1.225	-10,1	-9,8	-9,2
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	7,5	x	x	x	8,0	8,1	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.953	2.101	2.241	-148	-7,0	-986	-33,5	-30,6	-30,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.995	14.118	14.211	-122	-0,9	-374	-2,6	-3,8	-4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.562	5.660	5.631	-98	-1,7	-151	-2,6	-1,4	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	10.427	10.495	10.584	-68	-0,6	-349	-3,2	-4,4	-4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	763	595	851	168	28,2	142	22,9	3,5	79,5
Zugang seit Jahresbeginn	6.481	5.718	5.123	x	x	1.101	20,5	20,2	22,4
Bestand	3.305	3.178	3.180	127	4,0	1.125	51,6	52,3	52,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gießen
 Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.066	4.090	4.276	-24	-0,6	-1.102	-21,3	-21,7	-21,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.133	2.275	2.497	-142	-6,2	-984	-31,6	-29,7	-28,4	
57,4% Männer	1.224	1.286	1.388	-62	-4,8	-678	-35,6	-34,6	-33,0	
42,6% Frauen	909	989	1.109	-80	-8,1	-306	-25,2	-22,2	-21,6	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	198	242	297	-44	-18,2	-133	-40,2	-41,0	-34,1	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	37	47	-11	-29,7	-	-	-22,9	-6,0	
42,8% 50 Jahre und älter	912	934	957	-22	-2,4	-170	-15,7	-14,0	-14,1	
33,4% dar. 55 Jahre und älter	712	726	742	-14	-1,9	-75	-9,5	-8,0	-7,9	
14,4% Langzeitarbeitslose	307	299	302	8	2,7	-23	-7,0	-6,3	-7,6	
14,5% Schwerbehinderte Menschen	309	306	306	3	1,0	1	0,3	-5,6	-4,4	
15,9% Ausländer ^{*)}	340	365	421	-25	-6,8	-274	-44,6	-39,6	-32,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	652	704	880	-52	-7,4	-250	-27,7	-13,4	3,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	371	358	466	13	3,6	-121	-24,6	-12,3	0,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	169	191	244	-22	-11,5	-63	-27,2	-11,2	0,4	
seit Jahresbeginn	7.523	6.871	6.167	x	x	-1.166	-13,4	-11,8	-11,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	742	853	767	-111	-13,0	-228	-23,5	-16,4	1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	319	373	299	-54	-14,5	-72	-18,4	-16,9	-14,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	269	213	-66	-24,5	-89	-30,5	-20,6	-1,8	
seit Jahresbeginn	7.605	6.863	6.010	x	x	165	2,2	6,1	10,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,4	
dar. Männer	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,4	2,5	2,7	
Frauen	1,3	1,4	1,6	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,3	1,7	x	x	x	1,8	2,3	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,3	x	x	x	0,7	1,2	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
Ausländer ^{*)}	2,1	2,2	2,6	x	x	x	4,0	3,9	4,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.250	2.401	2.634	-151	-6,3	-1.071	-32,2	-30,0	-27,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.651	2.777	2.975	-126	-4,5	-1.094	-29,2	-27,5	-25,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.694	2.822	3.023	-128	-4,5	-1.085	-28,7	-26,9	-25,0	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,5	2,6	2,7	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.953	2.101	2.241	-148	-7,0	-986	-33,5	-30,6	-30,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gießen
 Oktober 2021

Merkmale	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2020		Sep 2020	Aug 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.530	10.650	10.744	-120	-1,1	-159	-1,5	-1,8	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.616	5.777	5.806	-161	-2,8	-34	-0,6	-0,4	-2,0
56,1% Männer	3.148	3.231	3.245	-83	-2,6	-95	-2,9	-1,9	-4,2
43,9% Frauen	2.468	2.546	2.561	-78	-3,1	61	2,5	1,6	0,9
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	462	459	470	3	0,7	-11	-2,3	-12,4	-10,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	80	86	8	10,0	-13	-12,9	-29,8	-19,6
26,2% 50 Jahre und älter	1.474	1.503	1.487	-29	-1,9	14	1,0	2,8	0,1
14,3% dar. 55 Jahre und älter	801	819	818	-18	-2,2	-4	-0,5	2,5	1,6
51,4% Langzeitarbeitslose	2.887	2.996	2.994	-109	-3,6	114	4,1	9,5	10,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	453	490	483	-37	-7,6	-64	-12,4	-4,7	-3,4
39,6% Ausländer ^{*)}	2.223	2.321	2.316	-98	-4,2	36	1,6	1,7	-2,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	816	863	856	-47	-5,4	-49	-5,7	6,5	29,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	131	110	14	10,7	30	26,1	23,6	13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	289	328	387	-39	-11,9	-69	-19,3	-17,8	19,1
seit Jahresbeginn	7.969	7.153	6.290	x	x	-534	-6,3	-6,3	-7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.028	971	922	57	5,9	-52	-4,8	-1,3	18,4
dar. in Erwerbstätigkeit	190	225	188	-35	-15,6	13	7,3	22,3	36,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	391	373	330	18	4,8	-84	-17,7	-14,6	-6,3
seit Jahresbeginn	8.667	7.639	6.668	x	x	1	0,0	0,7	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,9	4,0
dar. Männer	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,4
Frauen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	2,3	x	x	x	2,6	3,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer ^{*)}	13,5	14,1	14,1	x	x	x	14,1	14,7	15,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.111	7.219	7.301	-108	-1,5	-39	-0,5	-0,3	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.164	8.182	8.265	-18	-0,2	-148	-1,8	-2,0	-1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.180	8.197	8.279	-17	-0,2	-139	-1,7	-1,9	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.995	14.118	14.211	-122	-0,9	-374	-2,6	-3,8	-4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.562	5.660	5.631	-98	-1,7	-151	-2,6	-1,4	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	10.427	10.495	10.584	-68	-0,6	-349	-3,2	-4,4	-4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2021 bis Oktober 2021.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

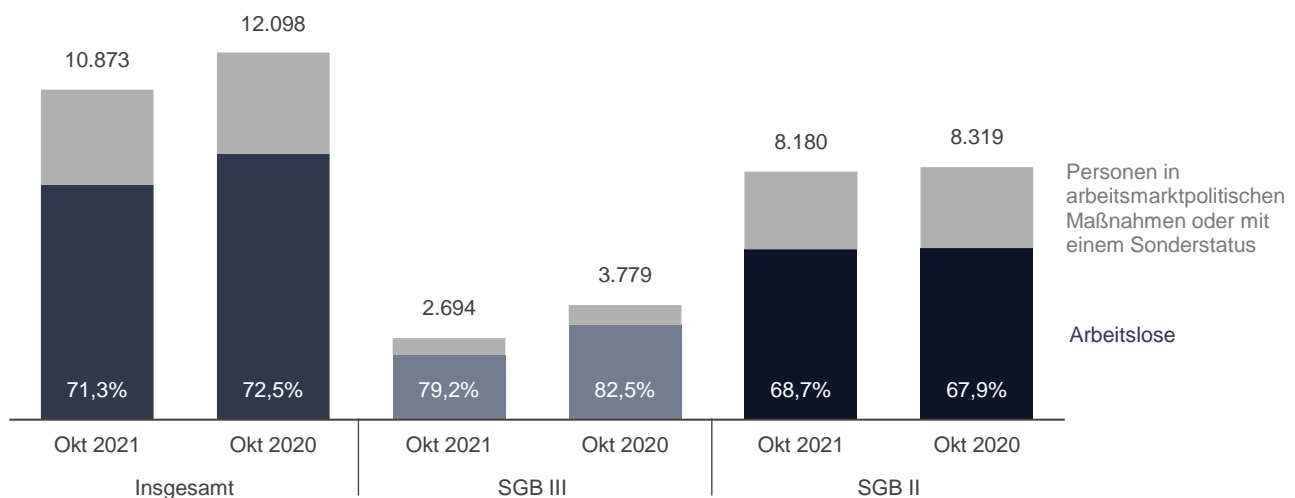
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gießen

Oktober 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Oktober 2021	September 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Oktober 2020		September 2020	August 2020
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	7.749	8.052	-303	-3,8	-1.018	-11,6	-10,9	-11,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.613	1.569	44	2,8	-91	-5,3	-4,0	2,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	829	779	50	6,4	-115	-12,2	-10,5	1,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	784	790	-6	-0,8	24	3,2	3,3	4,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.362	9.621	-259	-2,7	-1.109	-10,6	-9,8	-9,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.454	1.339	115	8,6	-132	-8,3	-11,3	-7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	504	459	45	9,8	12	2,4	1,5	3,3
Arbeitsgelegenheiten	42	41	1	2,4	-3	-6,7	2,5	2,3
Fremdförderung	608	576	32	5,6	-215	-26,1	-24,8	-19,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	130	127	3	2,4	25	23,8	22,1	27,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	168	134	34	25,4	49	41,2	-7,6	0,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.815	10.960	-145	-1,3	-1.242	-10,3	-10,0	-9,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	59	-1	-1,7	17	41,5	37,2	44,2
Gründungszuschuss	43	44	-1	-2,3	9	26,5	25,7	41,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	15	15	-	-	8	114,3	87,5	55,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.873	11.019	-146	-1,3	-1.225	-10,1	-9,8	-9,2
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	x	x	x	8,0	8,1	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	73,1	x	x	x	72,5	73,9	75,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gießen

Oktober 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.133	2.275	-142	-6,2	-984	-31,6	-29,7	-28,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	126	-9	-7,1	-87	-42,6	-34,4	-12,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	117	126	-9	-7,1	-87	-42,6	-34,4	-12,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.250	2.401	-151	-6,3	-1.071	-32,2	-30,0	-27,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	400	376	24	6,4	-24	-5,7	-5,8	-3,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	322	301	21	7,0	-15	-4,5	-3,8	-0,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	22	24	-2	-8,3	-6	-21,4	-17,2	-25,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	56	51	5	9,8	-3	-5,1	-10,5	-7,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.651	2.777	-126	-4,5	-1.094	-29,2	-27,5	-25,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	44	-1	-2,3	9	26,5	25,7	41,2	
Gründungszuschuss	43	44	-1	-2,3	9	26,5	25,7	41,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.694	2.822	-128	-4,5	-1.085	-28,7	-26,9	-25,0	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	x	x	x	2,5	2,6	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	80,6	x	x	x	82,5	83,8	86,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.616	5.777	-161	-2,8	-34	-0,6	-0,4	-2,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.495	1.442	53	3,7	-5	-0,3	-0,1	4,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	711	652	59	9,0	-29	-3,9	-3,8	4,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	784	790	-6	-0,8	24	3,2	3,3	4,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.111	7.219	-108	-1,5	-39	-0,5	-0,3	-0,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.053	963	90	9,3	-109	-9,4	-13,2	-8,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	181	158	23	14,6	26	16,8	13,7	12,2	
Arbeitsgelegenheiten	42	41	1	2,4	-3	-6,7	2,5	2,3	
Fremdförderung	586	552	34	6,2	-209	-26,3	-25,1	-19,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	130	127	3	2,4	25	23,8	22,1	27,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	83	29	34,9	52	86,7	-5,7	5,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.164	8.182	-18	-0,2	-148	-1,8	-2,0	-1,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	15	-	-	8	114,3	87,5	55,6	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	15	15	-	-	8	114,3	87,5	55,6	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.180	8.197	-17	-0,2	-139	-1,7	-1,9	-1,7	
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	x	x	x	5,5	5,5	5,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,7	70,5	x	x	x	67,9	69,4	70,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

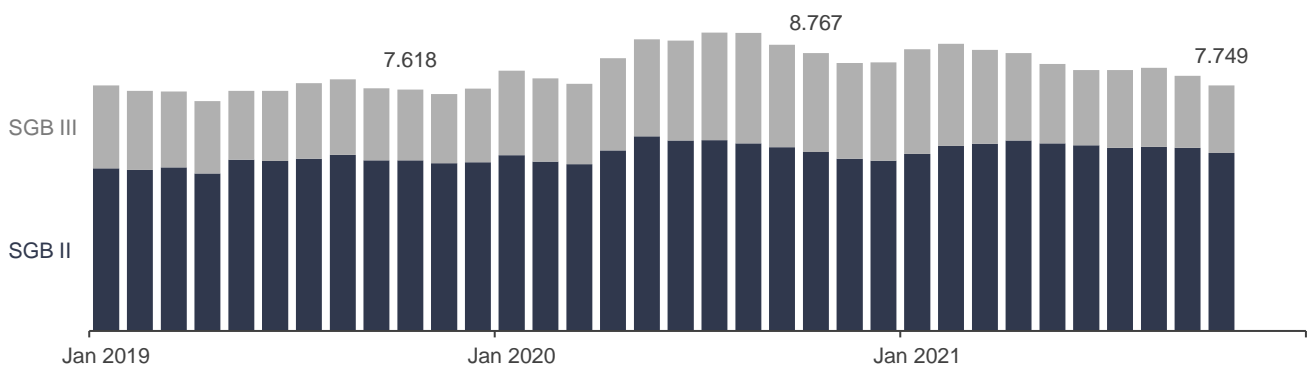
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gießen

Oktober 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 303 auf 7.749 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.018 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.133, das sind 142 weniger als im Vormonat und 984 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.616 Arbeitslose, das ist ein Minus von 161 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2020 waren es 34 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	7.749	-303	-3,8	-1.018	-11,6	5,2	5,4	5,9
Männer	4.372	-145	-3,2	-773	-15,0	5,6	5,8	6,6
Frauen	3.377	-158	-4,5	-245	-6,8	4,9	5,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	660	-41	-5,8	-144	-17,9	3,7	3,9	4,4
15 bis unter 20 Jahre	114	-3	-2,6	-13	-10,2	3,1	3,1	3,3
50 Jahre und älter	2.386	-51	-2,1	-156	-6,1	5,0	5,1	5,3
55 Jahre und älter	1.513	-32	-2,1	-79	-5,0	5,0	5,1	5,4
Deutsche	5.186	-180	-3,4	-780	-13,1	4,0	4,1	4,5
Ausländer ²⁾	2.563	-123	-4,6	-238	-8,5	15,6	16,3	18,1
Rechtskreis SGB III	2.133	-142	-6,2	-984	-31,6	1,4	1,5	2,1
Männer	1.224	-62	-4,8	-678	-35,6	1,6	1,6	2,4
Frauen	909	-80	-8,1	-306	-25,2	1,3	1,4	1,7
15 bis unter 25 Jahre	198	-44	-18,2	-133	-40,2	1,1	1,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	26	-11	-29,7	-	-	0,7	1,0	0,7
50 Jahre und älter	912	-22	-2,4	-170	-15,7	1,9	1,9	2,3
55 Jahre und älter	712	-14	-1,9	-75	-9,5	2,3	2,4	2,6
Deutsche	1.793	-117	-6,1	-710	-28,4	1,4	1,5	1,9
Ausländer ²⁾	340	-25	-6,8	-274	-44,6	2,1	2,2	4,0
Rechtskreis SGB II	5.616	-161	-2,8	-34	-0,6	3,8	3,9	3,8
Männer	3.148	-83	-2,6	-95	-2,9	4,0	4,1	4,2
Frauen	2.468	-78	-3,1	61	2,5	3,6	3,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	462	3	0,7	-11	-2,3	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	88	8	10,0	-13	-12,9	2,4	2,1	2,6
50 Jahre und älter	1.474	-29	-1,9	14	1,0	3,1	3,2	3,1
55 Jahre und älter	801	-18	-2,2	-4	-0,5	2,7	2,7	2,7
Deutsche	3.393	-63	-1,8	-70	-2,0	2,6	2,6	2,6
Ausländer ²⁾	2.223	-98	-4,2	36	1,6	13,5	14,1	14,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

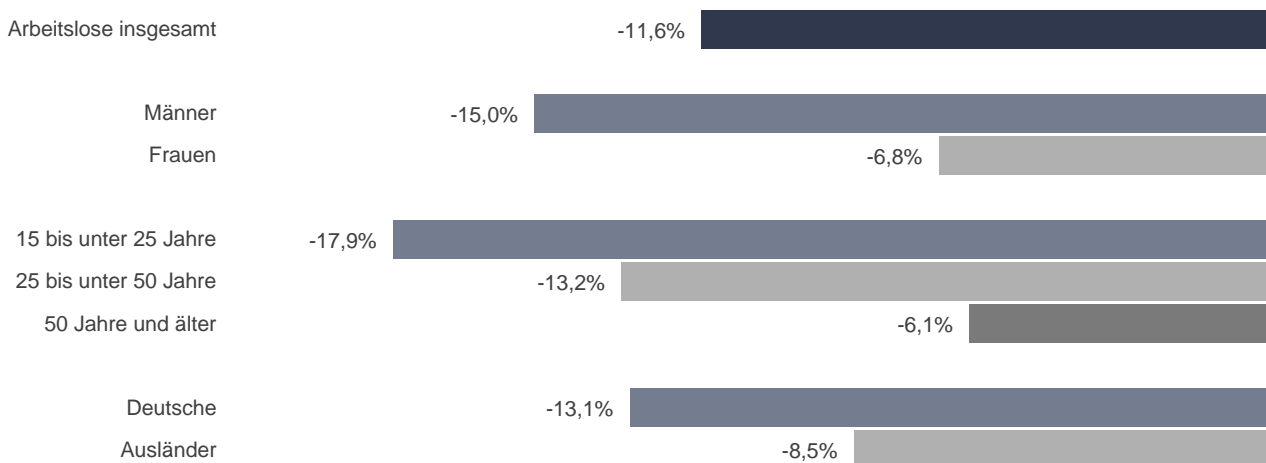
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gießen

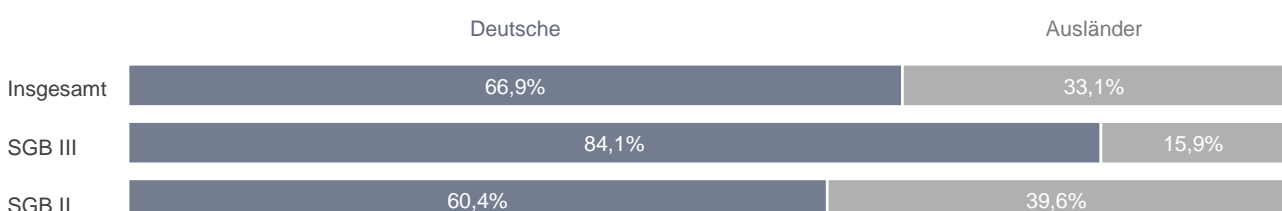
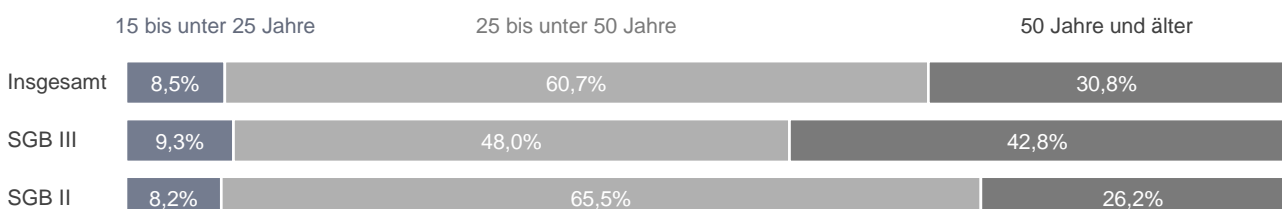
Oktober 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von –18% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

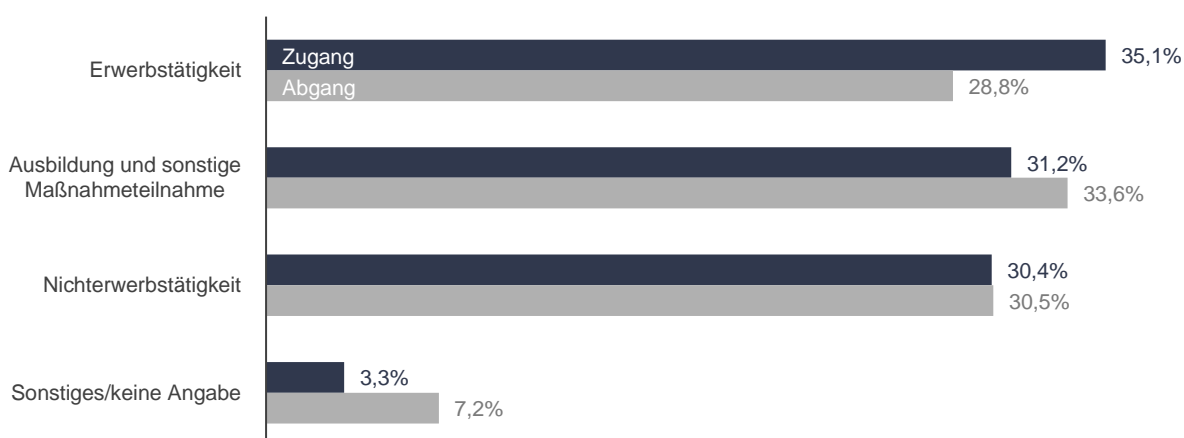
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gießen

Oktober 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.468 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 299 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.770 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 280 weniger als im Oktober 2020. Seit Jahresbeginn gab es 15.492 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.700 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.272 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 166 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 516 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 91 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 509 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.468	-99	-6,3	-299	-16,9	15.492	-1.700	-9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	516	27	5,5	-91	-15,0	5.147	-1.032	-16,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	491	28	6,0	-93	-15,9	4.894	-961	-16,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-4	-44,4	-	-	82	-21	-20,4
Selbständigkeit	14	1	7,7	-1	-6,7	128	-41	-24,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	458	-61	-11,8	-132	-22,4	5.325	-322	-5,7
Nichterwerbstätigkeit	446	-63	-12,4	-78	-14,9	4.512	-378	-7,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	242	-39	-13,9	-51	-17,4	2.328	-441	-15,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	182	-21	-10,3	-35	-16,1	1.914	-5	-0,3
Sonstiges/keine Angabe	48	-2	-4,0	2	4,3	508	32	6,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.770	-54	-3,0	-280	-13,7	16.272	166	1,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	509	-89	-14,9	-59	-10,4	5.083	320	6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	479	-85	-15,1	-47	-8,9	4.742	288	6,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-6	-54,5	-10	-66,7	77	-6	-7,2
Selbständigkeit	23	1	4,5	3	15,0	241	43	21,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	594	-48	-7,5	-173	-22,6	5.066	-194	-3,7
Nichterwerbstätigkeit	539	50	10,2	-31	-5,4	4.987	-109	-2,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	319	52	19,5	18	6,0	2.398	-446	-15,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	170	-3	-1,7	-29	-14,6	1.946	388	24,9
Sonstiges/keine Angabe	128	33	34,7	-17	-11,7	1.136	149	15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

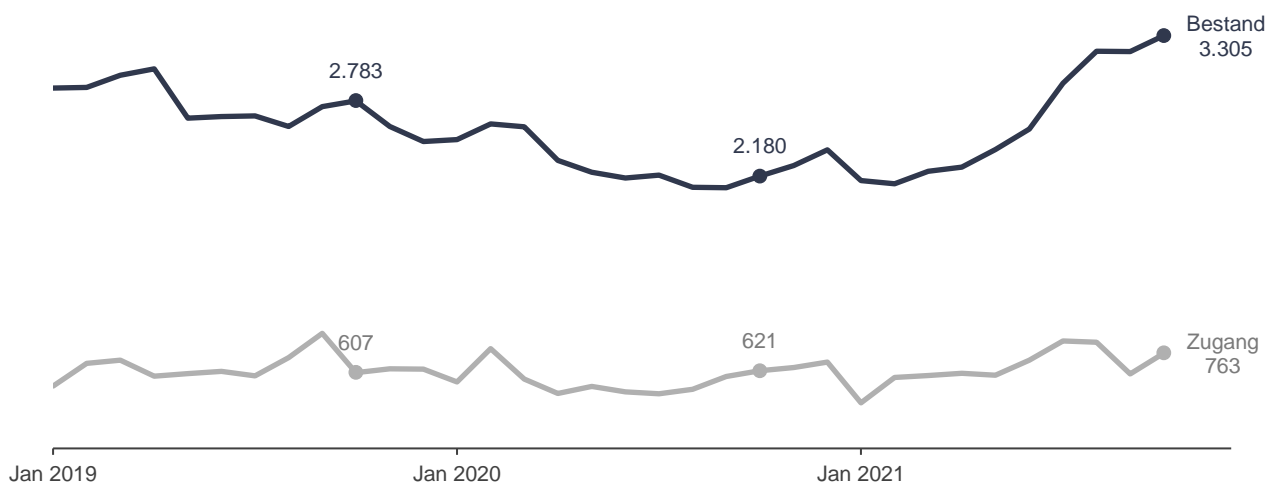
Gemeldete Arbeitsstellen

Gießen

Oktober 2021

Im Oktober waren 3.305 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 127 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.125 Stellen mehr (+52 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 763 neue Arbeitsstellen, das waren 142 oder 23 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.481 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.101 oder 20%. Zudem wurden im Oktober 596 Arbeitsstellen abgemeldet, 78 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 5.553 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 63 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	763	168	28,2	142	22,9	6.481	1.101	20,5
dar. sofort zu besetzen	488	117	31,5	176	56,4	3.823	847	28,5
sozialversicherungspflichtig	710	143	25,2	119	20,1	6.043	891	17,3
dar. sofort zu besetzen	438	94	27,3	146	50,0	3.464	670	24,0
Bestand	3.305	127	4,0	1.125	51,6	2.627	340	14,9
dar. sofort zu besetzen	3.113	116	3,9	1.133	57,2	2.407	307	14,6
sozialversicherungspflichtig	3.070	120	4,1	947	44,6	2.503	279	12,6
dar. sofort zu besetzen	2.880	110	4,0	952	49,4	2.288	247	12,1
Abgang	596	5	0,8	78	15,1	5.553	-63	-1,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	551	-10	-1,8	49	9,8	5.294	-86	-1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

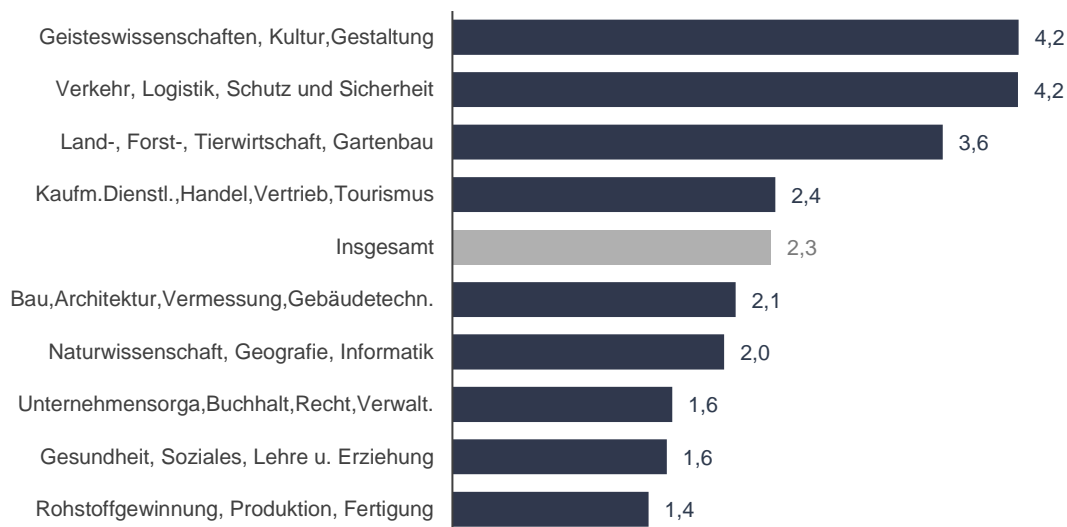
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gießen

Oktober 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.749	100	-303	-3,8	-1.018	-11,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	184	2,4	-15	-7,5	-14	-7,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.257	16,2	-57	-4,3	-344	-21,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	446	5,8	-21	-4,5	-62	-12,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	194	2,5	-9	-4,4	-18	-8,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.393	30,9	-65	-2,6	-237	-9,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.095	14,1	-57	-4,9	-164	-13,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	671	8,7	-45	-6,3	-127	-15,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	923	11,9	-35	-3,7	-34	-3,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	150	1,9	8	5,6	-24	-13,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	436	5,6	-7	-1,6	6	1,4
Gemeldete Arbeitsstellen	3.305	100	127	4,0	1.125	51,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	51	1,5	9	21,4	23	82,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	871	26,4	14	1,6	274	45,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	214	6,5	-51	-19,2	-3	-1,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	97	2,9	12	14,1	49	102,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	575	17,4	52	9,9	199	52,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	461	13,9	12	2,7	240	108,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	415	12,6	22	5,6	163	64,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	585	17,7	60	11,4	167	40,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	36	1,1	-3	-7,7	13	56,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

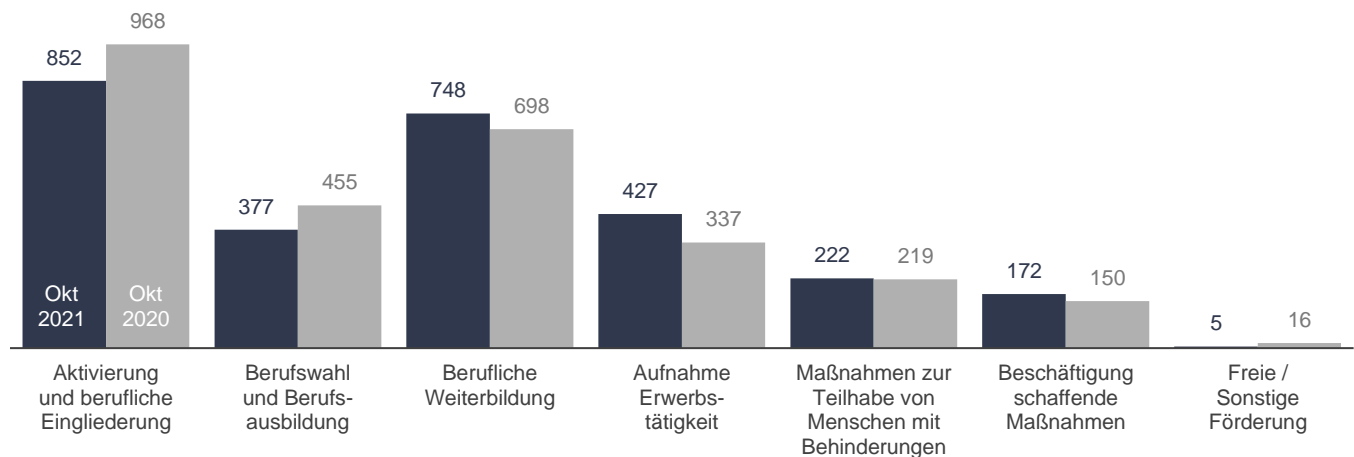
Gießen

Oktober 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	403	-20	-4,7	-141	-25,9	4.114	-237	-5,4
Berufswahl und Berufsausbildung	31	-205	-86,9	-84	-73,0	403	53	15,1
Berufliche Weiterbildung	157	-3	-1,9	28	21,7	912	89	10,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	59	-3	-4,8	-3	-4,8	584	108	22,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-44	-69,8	1	5,6	187	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	-5	-41,7	-7	-50,0	155	-4	-2,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-4	-57,1	24	-5	-17,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	852	45	5,6	-116	-12,0	853	-2	-0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	377	13	3,6	-78	-17,1	397	-75	-15,9
Berufliche Weiterbildung	748	37	5,2	50	7,2	692	52	8,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	427	-2	-0,5	90	26,7	400	33	9,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	222	1	0,5	3	1,4	199	-7	-3,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	172	4	2,4	22	14,7	168	15	9,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-2	-28,6	-11	-68,8	11	-2	-15,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	278	-138	-33,2	-83	-23,0	3.410	215	6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-47	-67,1	6	35,3	494	34	7,4
Berufliche Weiterbildung	96	29	43,3	20	26,3	886	65	7,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	4	7,1	18	42,9	519	-6	-1,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-4	-28,6	-6	-37,5	110	-6	-5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	3	-9	-75,0	-4	-57,1	129	-21	-14,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-6	-66,7	*	*	23	7	43,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gießen

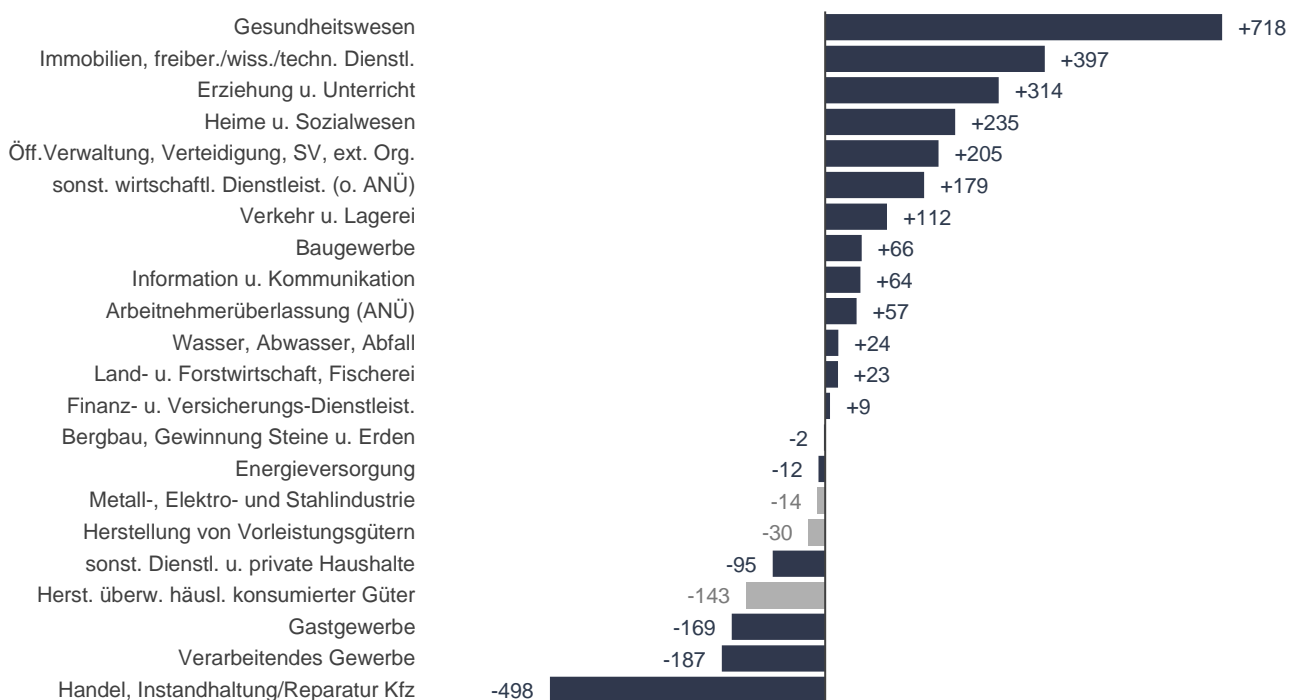
März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 103.088. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.440 oder 1,4%, nach +2.203 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+718 oder +6,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-498 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2021 / Mrz 2020	
	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	103.088	103.199	102.284	100.769	101.648	1.440	1,4
52,2% Männer	53.817	53.820	53.497	52.627	53.111	706	1,3
47,8% Frauen	49.271	49.379	48.787	48.142	48.537	734	1,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	11.041	11.487	11.205	10.249	10.660	381	3,6
67,3% 25 bis unter 55 Jahre	69.337	69.192	68.868	68.453	69.018	319	0,5
21,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.894	21.692	21.379	21.230	21.134	760	3,6
66,0% Vollzeit	68.030	68.223	68.150	66.834	67.448	582	0,9
34,0% Teilzeit	35.058	34.976	34.134	33.935	34.200	858	2,5
89,0% Deutsche	91.754	92.031	91.404	90.244	91.035	719	0,8
11,0% Ausländer ¹⁾	11.333	11.167	10.879	10.524	10.612	721	6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gießen

Juli 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	10.702	-575	-5,1
davon			
mit 1 Person	6.019	-434	-6,7
mit 2 Personen	1.847	-82	-4,3
mit 3 Personen	1.170	-51	-4,2
mit 4 Personen	873	3	0,3
mit 5 und mehr Personen	793	-11	-1,4
darunter			
Single-BG	6.018	-434	-6,7
Alleinerziehende-BG	1.672	2	0,1
Partner-BG ohne Kinder	954	-59	-5,8
Partner-BG mit Kindern	1.887	-57	-2,9
nicht zuordenbare BG	171	-27	-13,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.560	-57	-1,6
davon: mit 1 Kind	1.556	-53	-3,3
mit 2 Kindern	1.146	-5	-0,4
mit 3 und mehr Kindern	858	1	0,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	21.131	-810	-3,7
darunter			
Männer	11.028	-445	-3,9
Frauen	10.103	-365	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	20.302	-828	-3,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	20.112	-827	-3,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	14.425	-683	-4,5
darunter			
Männer	7.432	-404	-5,2
Frauen	6.993	-279	-3,8
davon			
unter 25 Jahre	2.690	-178	-6,2
25 bis unter 55 Jahre	9.390	-446	-4,5
55 Jahre und älter	2.345	-59	-2,5
darunter			
Deutsche	8.441	-411	-4,6
Ausländer	5.984	-272	-4,3
darunter			
Alleinerziehende	1.645	-	-
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.687	-144	-2,5
darunter			
unter 3 Jahre	1.234	-65	-5,0
3 bis unter 6 Jahre	1.326	34	2,6
6 bis unter 15 Jahre	2.922	-102	-3,4
über 15 Jahre	205	-11	-5,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	190	-1	-0,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	829	18	2,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	471	6	1,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	358	12	3,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

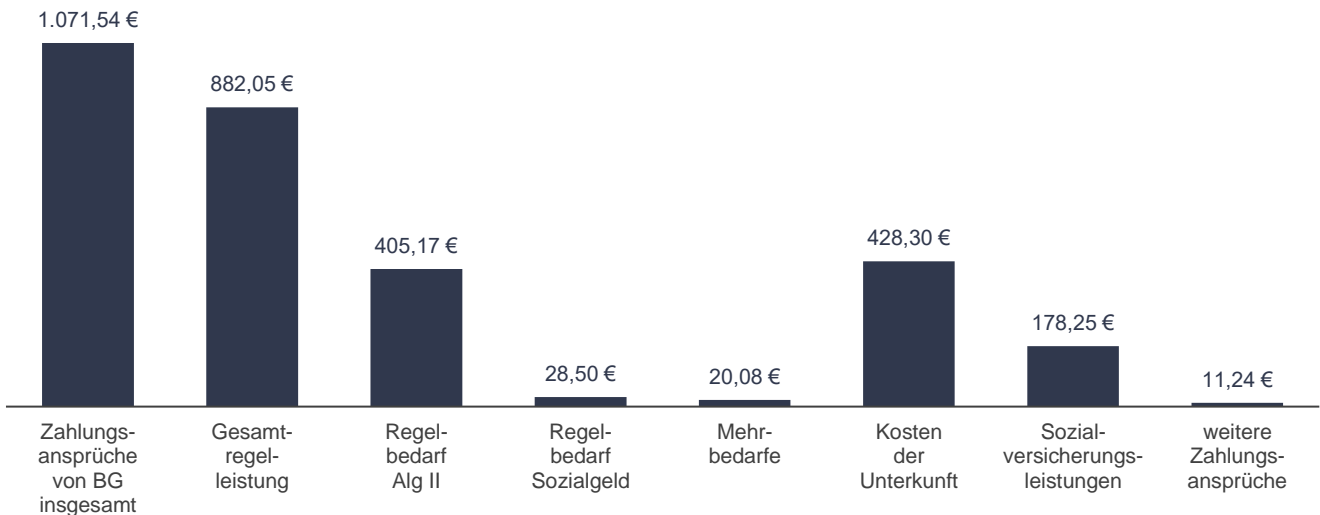
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gießen

Juli 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	11.467.590	1.072	10.702	1.072
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	9.439.708	882	10.680	884
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.336.175	405	9.594	452
Regelbedarf Sozialgeld	304.960	28	1.895	161
Mehrbedarfe	214.867	20	2.466	87
Kosten der Unterkunft	4.583.706	428	10.230	448
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.511.434	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.907.613	178	10.616	180
weitere Zahlungsansprüche	120.269	11	-	-
sonstige Leistungen	91.783	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	24.030	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.165	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.292	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.